



ATUS Knittelfeld Schwimmen
Sigrid Fessl

+43 664 9604476
sigrid.fessl@gmx.at



ATUS Knittelfeld erfolgreich

Österreichische Mannschaftswettkämpfe der Schülerklasse im BLZ Südstadt.

Betritt man den Campus des Bundesleistungszentrums Südstadt, landet man in einer eigenen Welt: Hier herrscht die Atmosphäre des Spitzen- und Profisports. Namhafte Leistungs- und SpitzensportlerInnen gehen tagtäglich ein und aus, darunter auch Felix Auböck, Österreichs Aushängeschild auf den Langstrecken, den die Nachwuchsschwimmer des ATUS Knittelfeld beim ersten Wettkampf nach dem Lockdown begegneten. „Felix hat sich ja schon für die Olympischen Spiele in Tokio 2021 qualifiziert!“, ruft Luki, ein Nachwuchstalente aus der Knittelfelder Talenteschmiede. Felix, nicht fad, gesellt sich gleich zum Gruppenfoto der Knittelfelder Nachwuchsschwimmer mit Vereinsobfrau Sigrid Fessl. Allesamt freuen sich auf den ersten Wettkampf nach dem Lockdown Mitte März.

Bei diesem „Reset“ im Zuge der OSV Schülermehrkampf- und Mannschaftsmeisterschaften (U-12) am 11.7 in der Südstadt zeigten die jungen Sportler, dass sie während der Coronazeit nicht geschlafen haben.

Kein Ärger über Blech! „Teamgeist und Freude an der Bewegung standen heute im Vordergrund!“, betont Obfrau Sigrid Fessl und gratuliert zum hervorragenden 4. Platz der Burschenmannschaft bestehend aus Fabian Hussinger, Patrick Steiner, Alexander Gutnik, Emil Fessl, Lukas Freitag, Lukas Janisch, Matteo Seybal und Johannes Hoffelner. Die Mädchen erzielten sehr gute Einzelresultate und konnten in der Teamwertung den 15. Platz erreichen. „Ja, österreichische Meisterschaften sind kein Kindergeburtstag!“, lächelte Teamkapitänin Valentina Unterweger. Weitere Mitglieder der erfolgreichen Knittelfelder Mädchenriege: Klara Saiger, Sophie Hoffelner, Katja Steiner, Larissa Fehberger, Maja Von Elling, Nina Pfatschbacher und Sofia Skoff.

Alle Ergebnisse im Detail unter www.msecm.at.

